

Erhebungsbogen zu den Betriebsdaten der Stadtreinigung 2023

Erfassungszeitraum / Bezugsjahr: 2022



Rückgabetermin:
15.10.2023
(per E-Mail an: betriebsdaten@infa.de)

Adresse des zuständigen Betriebes:

Betrieb (Name):	
Straße und Hausnummer:	
Postleitzahl:	
Stadt:	
Bundesland:	

Datum:		Ort:		Name:	
--------	--	------	--	-------	--

Wir laden Sie ein, an der dritten bundesweiten Betriebsdatenumfrage des VKU für die Stadtreinigung teilzunehmen. Ihre Teilnahme ist auch dann möglich, wenn Sie nur Teilleistungen erbringen, da ein Vergleich von Abteilungen der Stadtreinigung (nicht von Städten) erfolgen soll. Wir freuen uns über jede Teilnahme, da alle Rücksendungen, auch wenn Sie zu einzelnen/mehreren Abfragen keine Angaben machen können, für die Auswertung hilfreich sind. Für die Auswertung der Daten wurde die INFA - Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur - Management GmbH (nachfolgend: INFA) - beauftragt.

Vorgehensweise für die Teilnahme:
Bitte speichern Sie für eine Teilnahme die beigefügte EXCEL-Datei auf Ihrem Server ab und nutzen diese zur direkten Eingabe der Daten. Um Datenverluste vorzubeugen, nehmen Sie bitte Zwischenspeicherungen vor.
Nach Beendigung der Eingabe senden Sie die EXCEL-Datei bitte direkt an INFA unter Nutzung der E-Mailadresse betriebsdaten@infa.de.
INFA anonymisiert die durch Sie per E-Mail übermittelten Daten und wertet sie aggregiert aus. Die aggregierten Informationen werden an den VKU an Yvonne Krause, Fachgebietsleiterin Stadtsauberkeit, Winterdienst und Baubetriebshöfe übermittelt und in Form einer VKU-Information veröffentlicht.

Hinweise zum Datenschutz
Im Hinblick auf die Verarbeitung personenbezogener Daten wurde mit der INFA ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen. Sofern Sie Ihre Excel-Datei an die INFA übermitteln, erhält diese Kenntnis von in der E-Mail enthaltenen personenbezogenen Daten (i.d. R. Vor- und Nachname, Unternehmenszugehörigkeit, Unternehmensadresse, E-Mailadresse, Fest- und Mobiltelefonnummer) sowie den übermittelten Antworten in der Exceltabelle. Im Bedarfsfall nimmt INFA im Zuge der Plausibilisierung mit der benannten Person Ihre Betriebs Kontakt auf. Da der VKU nur die aggregierten Daten erhält, kann der VKU keine Rückschlüsse darauf ziehen, wer an der Umfrage teilgenommen hat sowie welche Antworten eingegeben und übermittelt wurden.
Einzelheiten zu Ihren Rechten können Sie der Allgemeinen Datenschutzerklärung des VKU entnehmen. => [Allgemeine Datenschutzerklärung des VKU](#)

Aufbau des Fragebogens:	Teil I - Allgemeine Angaben	
	Strukturelle Angaben	Seite 2
	Personal	Seite 2
	Ergänzende Fragen zu Personalgewinnung /-entwicklung	Seite 3
	Fuhrpark / Geräteinsatz	Seite 3
	Digitalisierung	Seite 4
	Teil II - Leistungen der Stadtreinigung	
	Reinigungsumfang	Seite 5
	Kehrrichtmengen	Seite 6
	Spezialabfragen zu Organisation und Umfang	Seite 7

Erläuterungen:

- in den grau hinterlegten Feldern können Sie Ihre Werte eintragen bzw. ankreuzen (durch das Setzen eines "X")
- in den gelb hinterlegten Feldern sind Definitionen im Kommentarfeld hinterlegt
- mit der "Tabulator-Taste" können Sie von Textfeld zu Textfeld navigieren
- während der Bearbeitung des Fragebogens sollten Sie, um Datenverlust vorzubeugen, Zwischenspeicherungen anlegen
- ergänzende Bemerkungen zu den jeweiligen Fragestellungen der Teile I und II können Sie am Ende des Erhebungsbogens unter "Allgemeine Anmerkungen" geben
- **Gender-Hinweis:** aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

X



Ihre Ansprechpartner bei der INFA GmbH für Ihre Fragen:

**Herr Reuter (Tel. +49 2382 964-515, E-Mail: reuter@infa.de) oder
Herr Adloff (Tel. +49 2382 964-527, E-Mail: adloff@infa.de)**

Allgemeine strukturelle Angaben:

1. Einwohnerzahl Ihrer Gemeinde/Stadt/Kreis/Zweckverband Einwohner
2. Fläche des Zuständigkeitsbereiches (z. B. Stadtgebiet) km²
3. Der Betrieb ist selbst nicht im operativen Geschäft tätig (Übermittlung von weiteren Daten nur teilweise/nicht möglich)

Allgemeine Angaben zum Personal:

4. a) Anzahl operative Mitarbeiter (Straßenreinigung gesamt): Anz. Ma. (VZÄ)
- davon: Kraftfahrer Kehrmaschinen Anz. Ma. (VZÄ)
- Kraftfahrer manuelle Reinigung (inkl. z. B. KF Papierkorbleerung) Anz. Ma. (VZÄ)
- Reiniger/Kehrarbeiter/Sonstige Anz. Ma. (VZÄ)

**Bitte jeweils
in Vollzeitäquivalenten
abgeben!**

- von der Gesamtanzahl der Mitarbeiter:
- Mitarbeiter in Vorarbeiter-, Gruppen- o. Teamleiterfunktion mit zusätzlicher Vergütung Anz. Ma. (VZÄ)
- b) Personaldienstleister als Vollzeitäquivalent (auch falls als Ersatz für Stammpersonal beschäftigt) Anz. Ma. (VZÄ)
- c) Anzahl Verwaltungsangestellte (Straßenreinigung) Anz. Ma. (VZÄ)

5. a) Durchschnittsalter der operativen Mitarbeiter (Kehrmaschinenfahrer, Handreiniger etc.): a
- Anteil der operativen Mitarbeiter über 50 a (inkl. Mitarbeiter über 60 a): %
- Anteil der operativen Mitarbeiter über 60 a: %
- b) Anteil leistungsgeminderter operativen Mitarbeiter (bitte Definition im Kommentar beachten): %
- c) Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit der operativen Mitarbeiter: a
- d) Durchschnittliche Krankheitstage der operativen Mitarbeiter (Bezug: Arbeitstage!)
 - nur Krankheitstage mit Lohnfortzahlung (ohne "Dauerkranktage"): d/(Ma.*a)
 - alle Krankheitstage inkl. Tage nach Wegfall der Lohnfortzahlung (inkl. "Dauerkranktage"): d/(Ma.*a)

6. Was verdienen im Durchschnitt operative Mitarbeiter (ohne Arbeitgeberanteile; bitte Durchschnittswerte bilden)?

	Großkehrmaschinenfahrer	Eingruppierung	Handreiniger	Eingruppierung
- Jahresgrundgehalt, brutto	<input type="text"/> €	<input type="text"/>	<input type="text"/> €	<input type="text"/>
- Jahresbruttogehalt inkl. aller Zulagen (inkl. LoB-Ausschüttung oder TVöD konforme Bonuszahlungen, jedoch ohne Auszahlung von Überstunden)	<input type="text"/> €	<input type="text"/>	<input type="text"/> €	<input type="text"/>

7. a) Bitte kreuzen Sie an, was auf das Arbeitszeitmodell der operativ Mitarbeitenden zutrifft (Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> 5-Tagewoche	
<input type="checkbox"/> verlängerte Tagesarbeitszeit (bitte Stunden/Tag angeben:)	<input type="text"/> h/d
<input type="checkbox"/> strukturelle Minusstunden (bitte Stunden/Tag angeben:)	<input type="text"/> h/d (z. B. jeden Tag 0,25 h weniger, um "Puffer" für Mehrleistungen zu bilden)
<input type="checkbox"/> 2-Schichtbetrieb (gesamte Abteilung)	
<input type="checkbox"/> teilweise 2-Schichtbetrieb (z. B. einzelne GKM, Kolonnen)	
<input type="checkbox"/> 3-Schichtbetrieb (zumindest teilweise)	
<input type="checkbox"/> wechselnde Schichten für Mitarbeiter	
<input type="checkbox"/> gleichbleibende Schichten für Mitarbeiter (z. B. immer Einsatz in Spätschicht etc.)	
<input type="checkbox"/> Sonntagsreinigung in Überstunden	
<input type="checkbox"/> Samstagsreinigung in Überstunden	
<input type="checkbox"/> 6-Tagewoche (Samstag als Regelarbeitstag)	
<input type="checkbox"/> 6-Tagewoche (Sonntag als Regelarbeitstag)	
<input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte benennen):	<input style="width: 400px;" type="text"/>

- b) Werden Feiertage nachgeholt?
 - nein
 - ja, bitte Aufwand 2022 in Mitarbeiterstunden angeben: Ma.-h/a

8. a) Wie schätzen Sie den **Fachkräftemangel** bei folgenden Berufsgruppen ein? (bitte ankreuzen)
 b) Auf welchem Weg gewinnen Sie am erfolgreichsten Personal? (bitte nur den jeweils erfolgreichsten Weg ankreuzen)

	a) Einschätzung Fachkräftemangel je Berufsgruppe				b) Wege zur Personalgewinnung je Berufsgruppe				
	entspannt	neutral	kritisch	existenziell	Internet (div. Stellenportale)	Printmedien (Anzeigen)	Eigene Homepage (Karriere)	Berufsmessen	Social Media
Verwaltungsmitarbeiter (kfm.)									
Ingenieure									
Disponenten / Meister / Techniker									
Kraftfahrer Kehrmaschinen									
Kraftfahrer manuelle Reinigung									
Reiniger / Kehler / Sonstige									

- c) Welche Maßnahmen zur **Mitarbeiterbindung** nutzen Sie bereits? (Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Firmenfahrzeug
<input type="checkbox"/> Duale Studiengänge
<input type="checkbox"/> Sabbaticals
<input type="checkbox"/> Mobiles Arbeiten / Homeoffice
<input type="checkbox"/> Betriebssport/bezahlte Sportangebote
<input type="checkbox"/> jährliche bezahlte Fortbildungen
<input type="checkbox"/> außertarifliche Zulagen
<input type="checkbox"/> persönliche Jahresarbeitszeitmodelle
<input type="checkbox"/> Altersteilzeitmodelle
<input type="checkbox"/> innerbetriebl. Karriereplanung / Coaching
<input type="checkbox"/> Sonstiges

- d) **Qualifizierungsmaßnahmen**

- Welche internen Qualifizierungsmaßnahmen bieten Sie gewerbl. Mitarbeitenden an? (Bitte ankreuzen - Mehrfachnennungen möglich)
- Werden die Kosten für die Qualifikationsmaßnahmen von den Betrieben voll oder anteilig übernommen? (Bitte ankreuzen)
- Gelten die Zeiten für die Qualifikationen als Freizeit oder als Arbeitszeit? (Bitte ankreuzen)

	Kostenübernahme		Zeit für Qualifikation	
	vollständig	anteilig	Freizeit	Arbeitszeit
<input type="checkbox"/> LKW-Führerschein				
<input type="checkbox"/> Meisterschule				
<input type="checkbox"/> PKW-Führerschein				
<input type="checkbox"/> Deutschkurse für Mitarbeitende mit Migrationshintergrund				
<input type="checkbox"/> Sonstiges				

Allgemeine Angaben zum Fuhrpark/Geräteeinsatz:

9. a) Wie viele **Fahrzeuge** und Geräte der jeweiligen Typen sind in Ihrem Fuhr-/Gerätepark vorhanden (Anzahl stichtagsbezogen, z. B. 31.12. des Bezugsjahres)?

	Gesamtanz.						Angaben über alle Fahrzeuge		
	Fahrzeuge (konventionell + alternativ)	davon Fahrzeuge mit alternativen Antriebsarten					Durchschnittsalter	Reserveanteil	Fahrleistung
		mit Erdgas / Biomethan	synthet. Kraftstoffe	Hybrid	Elektro-Batterie	Elektro-Wasserstoff / Brennstoffzelle			
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	a	%	km/(Fzg*a)	
Großkehrmaschinen (GKM)									
mittelgroße Kehrmaschinen (MKM)									
Kleinkehrmaschinen (KKM)									
Kleinstkehrmaschinen (Kleinst-KM)									
handgeführte Kehr-/Saugmaschinen									
sonstige Spezialmaschinen									

9. b) Bitte geben Sie an, welche und wie viele motorbetriebenen **Kleingeräte** in der Stadtreinigung zum Einsatz kommen

	Anzahl <u>davon</u> elektr. betrieben/ mit Akku	
	Anz.	Anz.
Laubblasgeräte		
Freischneider/Trimmer		
Hochdruckreiniger		
handgeführte Kaugummibeseitigung		
Sonstige:		

c) Welche **Infrastruktur** halten Sie für **alternative Antriebe** heute vor (Stand Mitte 2023) bzw. planen Sie aktuell? (*Mehrfachnennung möglich*)

Ladestationen*

	Anzahl Ladepunkte heute		Anzahl aktuell geplante Ladepunkte	
	AC (< 50 kW)	DC (>= 50 kW)	AC (< 50 kW)	DC (>= 50 kW)
am Betriebshof				
weitere eigene Ladepunkte**				
weitere kommunale Ladepunkte***				

Hinweis: * Nur Ladepunkte, die von den Fahrzeugen der Stadtreinigung prioritär genutzt werden können

** z.B. auf Stützpunkt der Stadtreinigung

*** z.B. bei Stadtwerken

Wasserstofftankstellen

	Anzahl genutzter Zapfstellen heute	Anzahl derzeit geplant
am Betriebshof		
bei Kläranlage		
bei MVA/Kraftwerk		
bei Dritten		

Allgemeine Angaben zum Themenfeld Digitalisierung im Bereich Stadtreinigung:

10. a) Welche digitalen Leistungen und Angebote nutzen Sie bereits intern in Ihrem Betrieb?

- Digitale Tourenplanungssoftware (zu Planungszwecken)
- Digitale Tages-Einsatzplanung (in der Disposition)
- Digitale Routenaufzeichnung
- Digitale Routenaufzeichnung mit Echtzeitanzeige zum Standort des Fahrzeuges
- Mobiles Auftragsmanagement (z. B. Tablet im Fzg., mit Auftragsliste, mit Zeit- und Leistungserfassung; mit Melde-/Foto-Funktion)
- Digitale Füllgraderfassung an Papierkörben
- Mitarbeiter-Kommunikations-App (für die interne Kommunikation mit und unter den Mitarbeitenden)
- Sonstiges, bitte benennen:

b) Welche digitalen Leistungen und Angebote bieten Sie dem Kunden bereits an?

- homepage; Downloadfunktion für Formulare (z. B. zum Ausdrucken etc.)
- Melde-App (Meldefunktion besondere Verschmutzungen, wilde Abfallablagerungen etc.)
- Kunden-/Bürgerportal mit passwortgeschütztem Zugang (Bereitstellung Gebührenbescheide etc.)
- Präsenz in sozialen Medien (facebook, twitter etc.)
- Chatbots (textbasiertes Dialogsystem zum chatten mit einem technischen System; z. B. zur Beantwortung einfacher Fragen etc.)
- Sonstiges, bitte benennen:

Reinigungsumfang

1. a) Gesamtreinigungsumfang

Bitte geben Sie die Gesamtlängen in der Stadt sowie den Reinigungsumfang Ihres Betriebes an:

Bitte auch Definitionen in den Kommentarfeldern beachten!

	Netzlänge (Gesamtstadt) km	Netzlänge (durch Betrieb) km	Arbeitslänge (durch Betrieb) km	Reinigungslänge (durch Betrieb; je Woche) km/wo.
Fahrbahn				
selbstständige Radwege				
Geh- und kombinierte Geh-/Radwege				
			Arbeitsfläche m ²	Reinigungsfläche m ² /wo.
(sonstige) Flächen (z. B. Plätze, Haltestellen, DC-Standplätze, Strandflächen)				

b) Leistungskennzahlen Reinigungssystem

Bitte geben Sie die durchschnittl. Reinigungs-km je Reinigungssystem und Tag an (bei Schichtsystem je Schicht). Bitte zudem die Arbeitszeit je Tag bzw. je Schicht.

Großkehrmaschine (separater Einsatz)		km/(Fzg.*d)	→ bei		h Arbeitszeit je d bzw. je Schicht
mittelgroße Kehrmaschine (separate Einsatz)		km/(Fzg.*d)	→ bei		h Arbeitszeit je d bzw. je Schicht
Kleinkehrmaschine (separater Einsatz)		km/(Fzg.*d)	→ bei		h Arbeitszeit je d bzw. je Schicht
Handreinigerkolonne manuell (sep.)		km/(Kolonne*d)	→ bei		h Arbeitszeit je d bzw. je Schicht
Kombination Kehrmaschine/Zukehrer		km/(Team*d)	→ bei		h Arbeitszeit je d bzw. je Schicht

c) eine Handreinigerkolonne besteht typischerweise aus

Mitarbeitern

d) eine Kombination Kehrmaschine/Zukehrer besteht aus

GKM MKM/KKM Zukehrern / sonst. Ma

2. Straßenbegleitgrün/Baumscheiben (nicht Grün- und Parkanlagen!)

Erbringt Ihr Stadtreinigungsbetrieb Leistungen in diesem Bereich? (Bitte nur angeben, wenn die Leistung in der Organisationseinheit Straßen-/Stadtreinigung angesiedelt ist)

<input type="checkbox"/> ja	wenn ja:	<input type="checkbox"/> Reinigungstätigkeiten (z. B. Entnahme grober Verunreinigungen), pro Jahr:	<input type="text"/> km/a bzw.	<input type="text"/> m ² /a
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> intensive Reinigungstätigkeiten (nach festem Intervall u. "gründlich"), pro Jahr:	<input type="text"/> km/a bzw.	<input type="text"/> m ² /a
		<input type="checkbox"/> intensive Reinigungs- und Pflegetätigkeiten (z. B. mit Schnitt), pro Jahr:	<input type="text"/> km/a bzw.	<input type="text"/> m ² /a

3. Reinigung in Grün- und Parkanlagen bzw. an Kinderspielflächen

Erbringt Ihr Stadtreinigungsbetrieb Leistungen in diesem Bereich? (Bitte nur angeben, wenn die Leistung in der Organisationseinheit Straßen-/Stadtreinigung angesiedelt ist)

<input type="checkbox"/> ja	wenn ja:	nur Papierkorbleerungen, bitte Anzahl Leerungen angeben:	<input type="text"/> Leer./a
<input type="checkbox"/> nein		Reinigungen nach Bedarf (oder nach Veranstaltungen etc.), pro Jahr:	<input type="text"/> m ² /a
		regelmäßige Reinigungstätigkeiten (z. B. grobe Verunreinigungen), pro Jahr:	<input type="text"/> m ² /a
		intensive Reinigungstätigkeiten (nach festem Intervall u. "gründlich"), pro Jahr:	<input type="text"/> m ² /a

4. Umfang Papierkorbleerung und Leerung von Unterflurbehältern (öffentliche Abfallsammelbehälter)

a) Standardpapierkörbe

Typen	Größe in l/Pk. (Volumen)	Anzahl Papierkörbe	Gesamtzahl Leerungen pro Jahr
Typ 1			
Typ 2			
Typ 3			
Typ 4			
Typ 5			
Gesamt			

b) Papierkörbe mit Verdichtungseinrichtung

Typen	Größe in l/Pk. (Volumen)	Anzahl Papierkörbe	Gesamtzahl Leerungen pro Jahr
Typ 1			
Typ 2			
Typ 3			
Gesamt			

c) Unterflurbehältersysteme

Typen	Größe in l/Pk. (Volumen)	Anzahl Papierkörbe	Gesamtzahl Leerungen pro Jahr
Typ 1			
Typ 2			
Typ 3			
Gesamt			

d) Anzahl Papierkörbe mit Wertstofftrennung (für verschiedene Fraktionen)

Anz.

e) Erfassung von Zigarettenkippen im öffentlichen Raum

- Anzahl Papierkörbe aus Frage 4 a) bis d) mit integriertem / angebauten Aschenbecher

Anz.

- Anzahl "alleinstehende" Aschenbecher

Anz.

Kehrichtmengen

5. Menge Straßenkehricht/Papierkorbbabfälle etc.

Mg/a => davon "stofflich verwertete" Menge: Mg/a

davon:

Kehrmaschinen

Mg/a

manuelle Reinigung

Mg/a

aus Grünflächen-Reinig.

Mg/a (falls hierfür zuständig und getrennt erfasst)

aus Papierkörben

Mg/a (falls hierfür zuständig und getrennt erfasst)

aus sep. Lauberfassung

Mg/a (falls hierfür zuständig und getrennt erfasst)

bei notwendiger Zusammenfassung von Mengen (z. B. aus man. Reinigung und Pk.-Leerung), dies bitte hier stichwortartig vermerken:

Welche Verfahren nutzen Sie zur stofflichen Verwertung (ggf. Mehrfachnennung)?

6. Wilde Ablagerungen (großvolumige illegale Ablagerungen im öffentl. Raum)
- a) Anzahl der bearbeiteten/gemeldeten Anfallstellen pro Jahr (inkl. durch eigenes Personal gemeldete Anfallstellen)
- b) Wie ist die Beseitigung von wilden Abfallablagerungen organisiert (Zutreffendes ankreuzen)?
- Abholung/Beseitigung durch ein separate/s Team/Kolonne
- Mitnahme durch das "normale" Team/Kolonne vor Ort/im Reinigungsbezirk
- Sonstiges (bitte beschreiben)
- c) Erfasste Mengen pro Jahr Mg/a
- d) Zeitaufwand "wilde Abfallablagerungen" h/a Personal
- h/a Fahrzeuge
7. Depotcontainer-Standortreinigung
- a) Anzahl der zu reinigenden Depotcontainer-Standplätze Stck.
- b) Durchschnittlicher Reinigungsturnus dieser Plätze x/a
- c) Wie ist die Reinigung der Standplätze organisiert?
- integriert in die "normalen" Teams/ Kolonnen der Stadtreinigung
- separate/s Team/Kolonne in Kombination mit der o. g. Beseitigung von wilden Ablagerungen
- vollständig separate/s Team/Kolonne
- Sonstiges (bitte beschreiben):
8. Reinigungsaktionen und Öffentlichkeitsarbeit
- a) Gibt es in Ihrem Stadtgebiet zivilgesellschaftliche Reinigungsaktionen und unterstützen Sie diese als Betrieb?
- ja, es gibt Reinigungsaktionen, die der Betrieb auch unterstützt (Bereitstellung Säcke, Handschuhe, Picker, Abfallentsorgung etc.)
- ja, es gibt Reinigungsaktionen, die der Betrieb jedoch nicht unterstützt
- nein
- Sonstiges (bitte beschreiben)
- b) Behandeln Sie in der Öffentlichkeitsarbeit explizit das Thema Littering und wenn ja, wie?
- ja, mit folgenden Aktionen/Maßnahmen:
- nein
- Sonstiges (bitte beschreiben)

Allgemeine Anmerkungen (zu Teil I und II):